



Abendritual für Familien

Zünden sie eine Kerze an.

Wir sind hier zusammen, weil Gott uns liebt und uns stärken möchte. Die Kerze erinnert daran, dass Jesus das Licht der Welt ist. Ein Licht, das es in der größten Dunkelheit hell macht.

Neben der Kerze kann eine Blume und ein Stein liegen.

Es gibt sicherlich an diesen ungewöhnlichen Tagen auch Schönes, froh machendes, erfreuliches, was jeder/jede erleben kann. Dieses können sie mit ihren Kindern erzählen. Jeder der etwas davon erzählen möchte nimmt die Blume. Derjenige der die Blume in der Hand hält, darf reden. Die anderen die hören zu.

Vieles gibt es in den Tagen, welches uns ängstigt, welches uns Sorgen bereitet und das liegt manchmal dann wie ein Stein im Magen. Jeder der davon erzählen möchte, nimmt dann den Stein. Es gilt das selbe, der den Stein hat, darf reden.

Teelichter auf einem Teller hinstellen.

Wir Menschen dürfen hoffen, dass sich Situationen verändern. Jede Hoffnung ist als ob ein Licht entzündet wird. Zünden sie mit ihren Kindern Kerzen an und sprechen sie diese Hoffnung aus. *(Dafür können sie Teelichter anzünden und auf einen Teller stellen.) Dazwischen kann gemeinsam der Refrain vom Lied“ Sei behütet gesungen werden“*

Refrain: (<https://www.youtube.com/watch?v=Iogf3UIFPZo>)

Sei behütet auf deinen Wegen.

Sei behütet auch mitten in der Nacht.

Durch Sonnentage, Stürme und

durch Regen hält der Schöpfer über dir die Wacht.

Gebet:

Guter Gott, du bist für uns wie der gute Hirte der für uns sorgt.

Du willst unsere Seele erquicken und kennst unsere Ängste und Sorgen.

Du begleitest uns durch die dunklen Täler und nimmst uns an die Hand.

Wir vertrauen dir jeden Tag neu.

Auch wenn wir jetzt eine kleine getrennte Herde sind, so sind wir doch bei dir vereint, weil du uns kennst mit Namen.

Wir danken dir, dass wir immer zu dir kommen können.

So segne unser Leben und diese Nacht. Amen.

(Wer möchte kann auch an dieser Stelle den Psalm 23 sprechen)

Der gute Hirte

Der HERR ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.

Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser.

Er erquicket meine Seele.

Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen,

Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte

kein Unglück;

denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.

Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde.

Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein

Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang, und ich werde

bleiben im Hause des HERRN immerdar. Amen

nochmal den Refrain singen oder auf die Melodie Danke für diese neuen Morgen folgenden Text! (<https://www.youtube.com/watch?v=XXNMMWswgbc>)

- 1. Danke für dies Abendstunde, danke für den vergangnen Tag.
Danke, aus meines Herzensgrunde ich dich preisen mag.*
- 2. Danke, dass du des Himmels Sterne, danke dass du die Welten lenkst.
Danke, dass du auch mir nicht ferne und an mich stets denkst.*
- 3. Danke, du sandtest mir heut Freude, danke sie stärkte meinen Mut. Danke, o Herr auch für das Leiden,
denn du meinst es gut.*
- 4. Danke, denn du bist meine Stärke, danke ich konnte Gutes tun.
Danke, du gabst mir Kraft zum Werke. Froh kann ich nun ruhn.*
- 5. Danke, du hast mich angenommen, danke, mich schreckt nicht die Nacht noch Not.
Danke, du wirst einst sicher kommen wie das Morgenrot.*

Zum Abschluss:

Im Namen des Vaters – der uns das Leben gibt
und uns diesen Tag geschenkt hat.

Im Namen des Sohnes Jesus Christus – der uns auch heute nahe war
und uns gezeigt hat wie sehr Gott uns liebt.

Im Namen des Heiligen Geistes – der uns Ruhe schenkt
auch in dieser Nacht. Amen